

## Lange Tragzeit

Im Jahr 1999 hatten meine Kreuzotterweibchen eine ungewöhnlich große Menge an Jungtieren recht spät abgesetzt. Als Folge davon kam es im Frühjahr 2000 zu keinen Paarungsaktivitäten. Die Weibchen haben aber im Frühjahr und Sommer sehr viel gefressen und entsprechend Fettkörper aufgebaut.

Anfang bis Mitte September 2000 konnte ich dann Paarungen bei den Kreuzottern beobachten. Als die Schlangen Ende Oktober ins Winterquartier gebracht wurden fiel ein Weibchen durch besondere Körperfülle auf.

Nachdem die Kreuzottern im Februar in ihre Terrarien zurückgesetzt wurden, war nur wenig Paarungsaktivität zu beobachten. Bis auf das besonders umfangreiche Weibchen begannen nach zwei bis drei Wochen alle Kreuzottern mit der Nahrungsaufnahme. Als ich am zehnten April um siebzehn Uhr nach Hause kam, hatte das kräftige Weibchen vierzehn gesunde Jungvipern geboren welche ungewöhnlich kräftig erschienen. Mangels einer geeigneten Waage konnte ich die Jungschlangen leider nicht wiegen. Schon am nächsten Tag begannen die ersten der Jungen mit der Nahrungsaufnahme.

